



Sammlung Theaterzettel

Wohltäter der Menschheit

Philippi, Felix

1895-12-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 12. Dezember 1895.

35. Vorstellung im Abonnement A.

Wohlthäter der Menschheit.

Schauspiel in 3 Aufzügen von Felix Philippi.
In Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

Erbprinz Karl Victor	Herr Köfert.
Geheimrath von Fortenbach	Herr Neumann.
Gustav, sein Sohn, Adjutant beim Erbprinzen	Herr Schreiner.
Katharine } seine Töchter	Herr Wittels.
Paula }	Frau Hesse-Berg.
Dr. Eduard Martius, mit Katharinen verheirathet	Herr Blankenstein.
Dr. Alfred Kayser	Herr Lösch.
Fräulein von Rudolfi, Hofdame	Frau Jacobi.
Kammerherr von Brock	Herr Jacobi.
Luiſe } bei Martius	Frau De Lanf.
Friedrich } bedientet	Herr Größer.
Karl }	Herr Semes.
Marie } bei Fortenbach	Herr Schelly.

Zeit: Die Gegenwart.

Ort: Eine deutsche Residenz.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{4}$ 10 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Loge II. Rang, 1. Reihe M. 3.— per Platz	
Loge I. Rang	M. 3.50 per Platz	2. u. 3. Reihe	2.50 " "
Loge II. Rang (4 Plätze)	" 2.— " "	Loge II. Rang, 1. Reihe	2.— " "
Einzeln Logenplätze:		2. u. 3. Reihe	1.20 " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	5.— " "	Sperrsig im I. Parquet	3.50 " "
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Sperrsig im II. Parquet	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Parterre	1.50 " "
2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Gallerieloge	— .80 " "
		Gallerie	— .40 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm von 10—11 Uhr u Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Fahrverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Guttenberger) Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Deypenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalizug von Mannheim nach Neckarau, Schwesingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Freitag, den 13. Dezember 1895. 36. Vorstellung im Abonnement B.

Zum ersten Male:

Die Barbaren.

Lustspiel in 4 Akten von Heinrich Stobitzer.

Anfang 7 Uhr.